

AD-HOC-MITTEILUNG

STRATEC-Vorstand plant Dividendenerhöhung um 47%

Birkenfeld, 18. März 2008

Der Vorstand der STRATEC Biomedical Systems AG hat den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007 aufgestellt. Aufgrund der sehr guten Ergebnisentwicklung des STRATEC-Konzerns in 2007 und in Erwartung einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung wird er dem Aufsichtsrat einen Gewinnverwendungsvorschlag vorlegen, der die Erhöhung der Dividende für das Geschäftsjahr 2007 um 47% auf 0,22 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,15 Euro) vorsieht.

Informationen und Erläuterungen zu dieser Ad-hoc-Mitteilung:

Über STRATEC

Die STRATEC Biomedical Systems AG (<http://www.strattec-biomedical.de>) projiziert, entwickelt und produziert vollautomatische Analysensysteme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie. Diese Partner vermarkten die Systeme weltweit als Systemlösungen, in der Regel gemeinsam mit ihren Reagenzien, an Laboratorien, Blutbanken und Forschungseinrichtungen. Das Unternehmen entwickelt seine Produkte mit eigenen patentgeschützten Technologien. Die Aktien der Gesellschaft (ISIN: DE0007289001) werden unter anderem im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Die STRATEC-Gruppe besteht aus der börsennotierten Muttergesellschaft STRATEC Biomedical Systems AG sowie Tochter- und Enkelgesellschaften in Deutschland, USA, Großbritannien, Schweiz und Rumänien.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

STRATEC Biomedical Systems AG

André Loy, Investor Relations

Gewerbestr. 37, 75217 Birkenfeld

Deutschland

Telefon: +49 7082 7916-190

Telefax: +49 7082 7916-999

E-Mail: ir@strattec-biomedical.de